

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2002

Ausgegeben am 20. September 2002

Teil II

345. Verordnung: Änderung der Studienstandortverordnung Universität Salzburg

345. Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über die Änderung der Studienstandortverordnung Universität Salzburg

Auf Grund der §§ 11 Abs. 5, 11a Abs. 6 und 18 Abs. 4 des Bundesgesetzes über die Studien an den Universitäten (Universitäts-Studiengesetz – UniStG), BGBl. I Nr. 48/1997, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 121/2002, wird verordnet:

Die Studienstandortverordnung Universität Salzburg, BGBl. II Nr. 300/2000, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 231/2002, in der Fassung der Kundmachung BGBl. II Nr. 310/2002, wird wie folgt geändert:

1. In der Tabelle des § 1 Abs. 1 entfällt die Wortfolge „Klassische Philologie – Griechisch“.

2. Dem § 1 Abs. 2 wird angefügt:

„Geographie	Bakkalaureatsstudium Geographie	6	„Bakkalaurea der Naturwissenschaften“ bzw. „Bakkalaureus der Naturwissenschaften“, abgekürzt jeweils „Bakk. rer. nat.“
	Magisterstudium Angewandte Geoinformatik;	4	für alle Magisterstudien: „Magistra der Naturwissenschaften“ bzw. „Magister der Naturwissenschaften“, abgekürzt jeweils „Mag. rer. nat.“
	Magisterstudium Landschafts-, Stadt- und Regionalmanagement	4	

Gehrer